

Bergedorf setzt Klimazeichen Energiewende und Klimaschutz vor Ort



www.klimazeichen-bergedorf.de



Hamburg

Bezirksamt
Bergedorf



Klimazeichen
BERGEDORF



Die Wissenschaft ist sich einig: eine erhöhte Konzentration von Treibhausgasen, wie CO₂, in der Atmosphäre führt zu einer Erwärmung der Erde und damit zu einem Wandel unseres Klimas.

Es ist unsere Aufgabe, die Geschwindigkeit des Klimawandels massiv zu verringern: technisch, wirtschaftlich und ökologisch sinnvoll.

Weltweit gesehen sind wir in Deutschland und Europa Vorbild für viele Menschen und Staaten. Das heißt: was wir hier schaffen, verändert auch ein Stück weit die Welt.

Klimaschutz?

Beschlossene Sache!

Mit dem Masterplan Klimaschutz trägt die Freie und Hansestadt Hamburg dazu bei, die CO₂-Emissionen zentraler Handlungsbereiche bis 2050 auf ein Minimum zu reduzieren.

Der Bezirk Bergedorf hat sich als erster Hamburger Bezirk dazu entschlossen, seinen Teil beizutragen, indem er ein integriertes Klimaschutzkonzept Bergedorf (IKK-Bergedorf) ins Leben ruft.



Klimazeichen
BERGEDORF

Für die erfolgreiche Erarbeitung und Umsetzung des IKK-Bergedorf brauchen wir Sie, die Bergedorfer!

Klimaschutz? Komfort und Kosten- vorteile im Huckepack!

Haben Sie es schon mal so betrachtet? Viele Klimaschutzmaßnahmen bringen auch Vorteile für Ihre persönliche Lebensqualität. Eine gut ausgeführte Dämmung hält nicht nur im Winter kuschelig warm, sondern im Sommer das Haus angenehm kühl. Und kostengünstiger wird es auch, bei steigenden Energiepreisen. Klimawandel bedeutet in den nächsten Dekaden mehr heiße Tage und Nächte. Wärmedämmung – warmmietenneutral oder sogar kostensparend, schimmelfrei und stadtbilderhaltend – ist ein Handlungsfeld des Klimaschutzkonzeptes in Bergedorf.

Ein anderes Beispiel: Rad fahren tut gut und macht Spaß, meist braucht es nur einen kleinen Anstoß – vielleicht, weil Sie sich für ein Elektrofahrrad entscheiden? Jede Fahrt zählt und der Klimaschutz gibt noch moralischen Rückenwind. Oder nutzen Sie Carsharing! Dies ist oftmals kostengünstiger als ein Zweit- oder Erstwagen.

Klimaschutz? Gemeinschaftsaufgabe!

Wenn es den notwendigen Klimaschutz nur mit Vorteilen, zum Nulltarif und im Konsens geben würde, dann hätten wir ihn schon. Veränderungen kosten oft erst einmal Kraft, Zeit und Geld. Kein Wunder, dass Klimaschutz im Allgemeinen befürwortet wird, im Konkreten aber auf Hemmnisse stößt.

Unser Ziel ist es, diese Hürden aufzunehmen und gemeinschaftlich zu überwinden. Nachteile werden wir transparent darstellen und den Vorteilen für die Gemeinschaft gegenüberstellen.

Klimazeichen
BERGEDORF



Im IKK-Bergedorf werden wir Ihre Befürchtungen aufnehmen und alles daran setzen, diese zu verringern.

WAS IST?

Wir ermitteln die Energieverbräuche und CO₂-Emissionen des Bezirks Bergedorf und betrachten Wärme, Strom und Verkehr.

WAS GEHT?

Wir erstellen eine Potenzialanalyse. Denn vieles ist möglich, aber nicht alles ist sinnvoll! Wo können wir mehr erneuerbare Energiequellen nutzen? Wie setzen wir zügiger Energieeffizienzmaßnahmen um? Was ist effektiv modernisierbar?

WER MACHT'S?

Bei IKK-Bergedorf beziehen wir alle Bergedorfer mit ein: Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen sowie Politik und Verwaltung.

WAS TUN?!

Wir entwickeln einen Maßnahmenkatalog. Gemeinsam mit Ihnen filtern wir aus dem Sinnvollen das Machbare.

Und wann?



Um einen guten Weg in die klimafreundliche Zukunft von Bergedorf zu finden, ist Ihr Wissen über die Situation vor Ort, Ihre Meinung und Ihr Engagement entscheidend.

Oktober 2015: Auf der Kick-Off-Veranstaltung lernen Sie das Projektteam sowie unser Vorgehen kennen und können Ihre Wünsche und Befürchtungen einbringen.

Frühjahr 2016: Sie erfahren die ersten Ergebnisse und stellen mit uns die Weichen für weitere Schwerpunkte im Projekt.

Sommer 2016: Sie bekommen Informationen über die Ergebnisse und Prozesse sowie über das weitere Vorgehen.

Zwischen diesen öffentlichen Veranstaltungen werden wir mit interessierten Gruppen zu ausgewählten Fragen arbeiten. Wenn Sie Interesse und Ideen haben, so sprechen Sie uns an!

Haben Sie eine Idee, kennen Sie Stolpersteine oder Herausforderungen in Ihrem Viertel? Wir freuen uns über Ihre Kontaktaufnahme!

Dr.-Ing. Manuel Gottschick

OCF Consulting

IKK-Bergedorf@ocfc.de

Tel. 040 4664 2440

Klimazeichen
BERGEDORF!

www.klimazeichen-bergedorf.de

Gefördert durch:



Bundesministerium
für Umwelt, Naturschutz,
Bau und Klimaschutz

aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages



OCF Consulting

MOTUM



Averdung
Ingenieure